



Bernd Schönegger, Dieter Weber und Josef Karner bilden nach der strukturellen Neuordnung den steirischen Ankünder.

Neue Strukturen

Mit dem Einstieg der Gewista gibt es beim steirischen Außenwerbeunternehmen Ankünder auch neue Strukturen.

GRAZ. Mit dem Neueintritt von Bernd Schönegger in die Geschäftsführung der Ankünder GmbH im Zuge der Anteilserhöhung von Gewista/Decaux (33,3%, Holding Graz: 66,7%), hat sich auch eine strukturelle Neuordnung beim steirischen Außenwerber ergeben.

Schönegger wird den Bereich Beteiligungen übernehmen und die Produktentwicklung, das entsprechende Innovationsmarketing, die PR und das Standortmanagement in der Steiermark leiten.

Josef Karner zeichnet für Vertrieb, Marketing und IT verantwortlich. CEO Dieter Weber wird künftig für Finanzen, Technik und Infrastruktur, Kommunikation und Personal zuständig sein. Zum Leiter Finanzen wurde Ingo Robier berufen. Daniela Beutle wird die Kommunikationsleitung übernehmen.

Mit einer Umsatz- und Ergebnissteigerung sowie einer Neuordnung der Strukturen startet der Ankünder in die Zukunft.

„

Wir sind definitiv schlagkräftiger geworden und setzen hohe Ansprüche an uns selbst, um unsere Marktposition zu festigen und auszubauen.

Dieter Weber
CEO Ankünder

„Ich freue mich ganz besonders“, so CEO Dieter Weber, „dass wir mit unserer außergewöhnlichen Performance den Schwung mitnehmen können und, aufbauend auf den Neuzugang in der Geschäftsführung, Kompetenzen neu gebündelt haben. Wir sind definitiv schlagkräftiger gewor-

den und setzen hohe Ansprüche an uns selbst, die Entwicklungen der Vorjahre fortzuführen und unsere Marktposition zu festigen und auszubauen.“

Innovation bringt Umsatz

Dass das vergangene Jahr beim Ankünder eines der erfolgreichsten aller Zeiten war, lässt sich zum großen Teil auf ein umfangreiches Maßnahmenpaket aus Umsatzsteigerungen und Kostensenkungen zurückführen; der Bereich Innovationen leistete dabei einen wichtigen Beitrag zum Umsatz: Die Digitalen City Lights, die 2017 erstmals in Graz lanciert wurden, sind mittlerweile auf elf exklusive Standorte in der Innenstadt ausgebaut worden, und auch 2018 wird es dazu News geben. CEO Dieter Weber: „Wir arbeiten an einem österreichweit einzigartigen Digital Media-Projekt. Innovation und Standortqualität werden dabei die Säulen für den Erfolg sein und auch 2018 für ein vielversprechendes Jahr stehen.“

PROF. GATTERER-PREIS Preise für Strasser und Pettinger

WIEN. Für ihre Langzeit-Falter-Reportage „Ein Jahr mit Günther“ über das Leben eines Obdachlosen, den sie ein Jahr begleitete, wurde nun die freie Journalistin Nina Strasser mit dem Prof. Ernst Gatterer-Preis ausgezeichnet.

Eine Ehrung gab es für den ORF-Fernseh- und Radioredakteur Jürgen Pettinger für seine Ö1-Reportage „Mit einem Warmen kein Pardon. Der Fall Franz Doms“. Der Autor dokumentiert darin die systematische Verfolgung Homosexueller während des NS-Regimes.



© Ricardo Herrgott



© Pettinger/privat

Geehrt: Die freie Journalistin Nina Strasser und der ORF-Redakteur Jürgen Pettinger.